

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/6694/1580713/deutschland-trend-im-ard-morgenmagazin-zoelibat-sollte-abgeschafft-werden> abgerufen werden.

# ARD Das Erste

Deutschland-Trend im ARD-Morgenmagazin  
Zölibat sollte abgeschafft werden

19.03.2010 - 00:00 Uhr, ARD Das Erste

Köln (ots) -

Sperrfrist: 19.03.2010 00:00

Bitte beachten Sie, dass diese Meldung erst nach Ablauf der Sperrfrist zur Veröffentlichung freigegeben ist.

Verwendung nur mit Quellenangabe "Deutschland-Trend im ARD-Morgenmagazin"

Deutschland-Trend im ARD-Morgenmagazin  
Zölibat sollte abgeschafft werden

87% der Deutschen sind mit der Meinung, dass das Gebot zur Ehelosigkeit für das Priesteramt nicht mehr zeitgemäß ist. 9% der Bürger halten die Verpflichtung zur sexuellen Enthaltsamkeit für sinnvoll.

Dies ergab der neuste Deutschland-Trend im ARD-Morgenmagazin.

Missbrauch findet auch außerhalb kirchlicher Einrichtungen statt 88% der befragten Bürger denken, dass Kindesmissbrauch auch in anderen Lebensbereichen wie Schulen, Vereinen oder Familien ein weit verbreitetes Problem darstellt. 9% sind nicht dieser Meinung.

Deutschland-Trend: SPD legt Stimmen zu  
Auf die Frage, wem die Bürgerinnen und Bürger ihre Stimme geben würden, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre, antworteten 35% der Befragten, sie würden die CDU/CSU wählen. 27% würden sich für die SPD entscheiden, 14% für die Grünen, 9% für die FDP, 10% für die Linke und 5% für die sonstigen Parteien.  
Im Vergleich zum Deutschland-Trend vom 4. März 2010 gewinnt die SPD zwei Prozentpunkte, die sonstigen Parteien gewinnen einen Prozentpunkt.  
Die Union, FDP und die Linke verlieren jeweils einen Prozentpunkt. Die Stimmen für die Grünen bleiben unverändert.

Der Deutschland-Trend ist eine Umfrage von Infratest dimap im Auftrag des ARD-Morgenmagazins.  
Befragt wurden am 16. und 17. März 1000 Bundesbürger. Die Fehlertoleranz liegt bei 1,4 (bei einem Anteilswert von 5%) bis 3,1 (bei einem Anteilswert von 50%) Prozentpunkten.

Die vollständige Untersuchung kann unter Tel. 02150 - 20 65 62 oder 0172- 24 39 200 (Agentur Ulrike Boldt) angefordert werden. Die Ergebnisse werden im ARD-Morgenmagazin am Freitag, 19. März 2010, veröffentlicht.

[www.ard-foto.de](http://www.ard-foto.de)

Weitere Informationen unter [www.ard-morgenmagazin.de](http://www.ard-morgenmagazin.de)  
Redaktion: Martin Hövel und Hanno Frings

@@infblk@@

Pressekontakt:  
Kontakt: WDR Pressestelle, Annette Metzinger, Tel. 0221-220 2770  
Agentur Ulrike Boldt, Tel. 02150 - 20 65 62

Originaltext:

ARD Das Erste

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/6694/ard-das-erste>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_6694.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_6694.rss2)